



Bilder und Bücher aus Mitteldeutschland

Die edition Akanthus versteht sich als Verlag, der sich auf Publikationen aus dem mitteldeutschen Raum spezialisiert hat. Neben Kirchen, Museen sowie Kunst- und Kulturstiftungen sind es die kleinen, aber oft wunderschön sanierten Städte und Gemeinden zwischen Wismar und Dresden, Görlitz und Erfurt, die im Fokus unserer Arbeit stehen. Der feinsinnige und kenntnisreiche Umgang mit den Objekten zeichnet unseren Kunstverlag seit 20 Jahren aus. Diese Erfahrung stellen wir Ihnen gern bei Konzeption, Gestaltung, Herstellung und Vertrieb zur Verfügung. Gerne kommen wir für ein erstes unverbindliches Gespräch zu Ihnen oder laden Sie herzlich ein, uns zu besuchen.

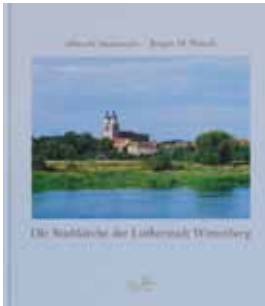
Wir stellen für Sie her:

Bücher, Kataloge, Broschüren, Kunstdrucke, Poster, Postkarten

Eine Auswahl von Einrichtungen, mit denen uns eine langjährige Zusammenarbeit verbindet:

- Stadtkirchengemeinde und Schlosskirchengemeinde Wittenberg
- Kirchengemeinden Eilenburg, Delitzsch, Krostitz, Leipzig-Wahren, Magdeburg, Podelwitz, Stötteritz u.a.m.
- Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt
- Museumsshop der Wartburg-Stiftung Eisenach
- Klassik-Stiftung Weimar
- Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora
- Lindenau-Museum Altenburg
- Anhaltische Landesbücherei Dessau
- Dornburger Schlösser
- Museum Volkswangen Essen
- Stadt Delitzsch
- Museen des Altmarkkreises Salzwedel

Die Stadtkirche der Lutherstadt Wittenberg



Albrecht Steinwachs | Jürgen M. Pietsch · 19,5 x 22 cm · 120 Seiten · 130 Farb-
grafien · Festeinband · ISBN 3-00-006918-6 · Art.-Nr. B-010, dt.
ISBN 3-00-007140-7 Art.-Nr. B-011, engl. · 15,00 Euro

Die Stadtkirche der Lutherstadt Wittenberg erregt bis heute weltweit Aufmerksamkeit durch die Predigten Martin Luthers, ihren Reformationsaltar von Lucas Cranach d. Ä. und als Gotteshaus, in dem Johannes Bugenhagen als erster Superintendent tätig wurde. Der Superintendent i.R. und Autor Albrecht Steinwachs lädt den Leser in diesem Buch zu einem Spaziergang durch und um „seine“ Kirche ein und bringt ihm dabei die wissenschaftliche und kulturhistorische Bedeutung dieses Ortes nahe.

Die Evangelische Stadt- und Pfarrkirche St. Marien Lutherstadt Wittenberg



Albrecht Steinwachs · 11,5 x 16 cm · 32 Seiten · 20 Farbfotografien · Broschur
ISBN 3-00-006313-7 · Art.-Nr. H-007, dt. / Art.-Nr. H-008, engl. · 3,00 Euro

Dieser kleine Kirchenführer begleitet den Besucher durch Martin Luthers Predigtkirche und führt ihn dabei leicht verständlich durch diesen reformationsgeschichtlich so bedeutsamen Ort, vorbei an zahlreichen Cranach-Originalen, darunter die beiden so wichtigen Werke „Reformationsaltar“ und „Der Weinberg des Herrn“.

Die Kirche zu Podelwitz



Dorothea Arndt | Timotheus Arndt · 16,5 x 21 cm · 40 Seiten · 31 meist farbige Fotografien · Broschur · ISBN 3-00-006314-5 · Art.-Nr. H-011 · 2., überarbeitete und ergänzte Auflage · 7,50 Euro

Wer sich Leipzig von Norden nähert, dessen Augen bleiben unwillkürlich an einem sehr hohen und zugleich grazil schmalen Kirchturm hängen, der weit über den von Bäumen umgebenen Ort Podelwitz hinausreicht.

Die Kirche findet, so wie auch der Ort selbst, Ersterwähnung in einer Urkunde aus dem Jahre 1250.

Äußerlich wie innerlich sehr schön und reich ausgestattet birgt sie, neben einer in romanische Zeit führende Taufe, einen Altar des Schnitzmeisters Stefan Hermsdorf.

Marienkirche Stötteritz (Leipzig)



Frieder Wünsche | Jürgen M. Pietsch · 16,5 x 21 cm · 40 Seiten · 26 Farbfotografien und farbige Abbildungen · Festeinband · ISBN 3-00-011972-8
Art.-Nr. B-024 · 11,00 Euro

Seit 1910 gehört der ehemalige Industrievorort Stötteritz zur Stadt Leipzig. Aber nur wenige Leipziger wissen, welch eine hübsche barocke Dorfkirche sich dort befindet. Außen beeindruckt sie durch ihren Turm, der einen „künstlerischen“ Schwerpunkt darstellt, innen wird der helle und schlichte Raum vom Kanzelaltar beherrscht, in den ein Triptychon integriert ist. Dieses ist das bedeutendste Werk spätgotischer Tafelmalerei im Kirchenbezirk Leipzig. Anlässlich des 300. Geburtstages der Kirche in Stötteritz, die seit dem Jahr 1906 den Namen Marienkirche trägt, hat Pfarrer Wünsche einen Kirchenführer besonderer Art zusammengestellt, in dem er mit viel Liebe über die Geschichte der Kirche, über das Gebäude und sein Interieur berichtet.

Doppelkapelle St. Crucis Landsberg



Uwe Grüning | Jürgen M. Pietsch · 24 x 30 cm · 32 Seiten · 23 Fotografien in Duoton
Leinen im Schuber · ISBN 3-00-009297-8 · Art.-Nr. B-008 · 19,50 Euro

Doppelkapellen stellen ihrem Bautyp nach eine Besonderheit romanischer Architektur dar. Über Wesen und Grund dieses Bautyps wurde viel geforscht, ein endgültiges Ergebnis steht jedoch bis heute aus. Der mit dem Eichendorff-Preis ausgezeichnete Autor Uwe Grüning beschreibt auf wissenschaftlicher Grundlage die Doppelkapelle von Landsberg in einem Essay. Die mit einer Großbildkamera aufgenommenen Schwarzweiß-Fotografien erzeugen eine Stimmung, die den Betrachter diesen Ort erfahren lässt, ohne dass er selbst je dort gewesen sein muss.

Das Buch ist Teil der Romanik-Reihe unseres Verlages.

Kloster Paulinzella



Uwe Grüning | Jürgen M. Pietsch · 24 x 30 cm · 40 Seiten · 16 Fotografien in Duoton
Leinen im Schubert · ISBN 3-00-004050-1 · Art.-Nr. B-006 · 19,50 Euro

Die romanische Benediktiner-Klosterkirche Paulinzella, gelegen in Thüringens Mitte, auf halber Wegstrecke zwischen Rudolstadt und Ilmenau, im Rottenbachtal, ist als Ruine erhalten und zählt in diesem Bestand zu den architektonisch schönsten und reichsten der Romanik in Deutschland.

Besondere kunsthistorische Bedeutung erlangt Paulinzella durch die Arbeit des Abtes Gerung aus Hirsau, durch welchen sich diese Bauströmung mit der Einführung der Klosterreform von Cluny verbreitete.

Kloster Jerichow



Uwe Grüning | Jürgen M. Pietsch · 24 x 30 cm · 32 Seiten · 24 Fotografien in Duoton
Leinen im Schubert · ISBN 3-00-006919-4 · Art.-Nr. B-007 · 19,50 Euro

Kloster Jerichow, an der Elbe oberhalb Magdeburgs gelegen, gilt als die Wiege des norddeutschen Backsteinbaus. Das um 1144 gegründete Kloster geht zurück auf Norbert von Xanten. In großen Teilen seit seiner Fertigstellung unverändert, beherbergt Kloster Jerichow in den Klostergebäuden neben der Kirche ein Museum zur Geschichte des Stiftes.

Magdeburger Dom



Jürgen M. Pietsch | Giselher Quast · 24 x 30 cm · 96 Seiten · 70 Fotografien in Duoton · Leinen im Schuber · ISBN 3-00-015279-2 · Art.-Nr. B-005 · 30,00 Euro

Den Höhepunkt unserer mehrbändigen Romanik-Reihe bildet das Buch „Der Magdeburger Dom“.

Jürgen M. Pietsch behandelt seine Bildobjekte gleichrangig – nichts wird durch Überhöhung oder Verfremdung einer ungemäßen, übertriebenen Deutung zugeführt; jeder Stein, jeder Durchblick, jedes Kapitell findet im Wandel des Tageslichts seinen Moment, der es wie von selbst in das Licht rückt, das dem Fotografen für seine Aussage geeignet scheint. Der Fotograf versteht sich dabei als Mittler zwischen architektonischer und inhaltlicher Idee und sieht das Bauwerk als Gesamtkunstwerk.

Delitzsch



Jürgen M. Pietsch | Manfred Wilde · 24 x 22 cm · 60 Seiten · 139 Farbfotografien
Festeinband · Art.-Nr. B-022 · 17,80 Euro

Das Gesicht der Stadt, geprägt durch Architektur- und Industriebauten des frühen 20. Jahrhunderts, hat in den letzten Jahren eine gravierende Veränderung erlebt, sich modernisiert und verschönert. Vor allem der mittelalterliche Stadtkern ist es, der den Reiz der Stadt wesentlich bestimmt. Das sanierte Schloss und der angrenzende barocke Garten sind Schmuckstücke und über die Grenzen Delitzschs hinaus bekannt. Das geschlossene Altstadtensemble zwischen Breitem Turm und Halleschem Turm bietet viel Sehenswertes im Kreis der Stadtmauer und des Wallgrabens.

Willkommen! Lutherstadt Wittenberg / Welcome Wittenberg - The Town of Luther



Albrecht Steinwachs | Jürgen M. Pietsch · 17 x 24 cm · 80 Seiten · 62 Farbfotografien
Festeinband · ISBN 3-00-012754-2 · Art.-Nr. B-009 · 12,80 Euro

Seien Sie willkommen in der Lutherstadt Wittenberg! Dieses Buch lädt zu einem Rundgang durch die berühmte Stadt an der Elbe ein. Schlendern Sie mit dem Autor Albrecht Steinwachs über die historische Meile zwischen Schlosskirche und Lutherhaus.

Während dieser gedanklichen Stadtführung informieren die in deutscher und englischer Sprache verfassten Texte über die Geschichte und Kultur Wittenbergs.

Das touristische Standardbuch zur Lutherstadt. Bereits in 2. Auflage!

Lutherstadt Wittenberg - Kleine Reihe



Albrecht Steinwachs | Jürgen M. Pietsch · 8,5 x 11 cm · 96 Seiten · 44 Farbfotografien
Festeinband · ISBN 3-00-013909-5 · Art.-Nr. B-033 · 6,80 Euro

Durch den Anschlag der Thesen Martin Luthers an das Portal der Schlosskirche zu Wittenberg rückte diese Stadt - zwischen Berlin und Leipzig in Mitteldeutschland gelegen - in das geistige Zentrum Europas. Viele herausragende Gebäude legen beredtes Zeugnis ab über historische Geschehnisse um Luther, Cranach, Melanchthon ...

An einem sicheren Ort



Klaus Jena · 12,5 x 19 cm · 24 Seiten · 4 Schwarzweiß-Fotografien · Broschur
Art.-Nr. H-012 · 8,00 Euro

Ingo Schulze, zu: Klaus Jena „An einem sicheren Ort – Wanderungen im Meuselwitz-Rositzer Revier“

„Klaus Jena hat etwas Naheliegenderes getan: Er hat sich zu Fuß auf den Weg gemacht durch das Meuselwitz-Rositzer Revier und sich die Gegend vor seiner Haustür erwandert. Und doch ist gerade das ungewöhnlich. So vertraut einem das Altenburger Land sein mag, kennt man doch oft die Gegend, die nur ein paar hundert Meter von der eigenen Haustür entfernt liegt, meist nur noch durch die Auto-, Bus-, oder Zugscheibe [...]“

Wanderer, kommst du nach Friedensau

Erlebnisse, Erfahrungen, Erinnerungen



Wolfgang Hartlapp · 16 x 23 cm · 176 Seiten · 50 Schwarzweiß-Fotografien · Taschenbuch · ISBN 978-3-00-027703-0 · Art.-Nr. B-043 · 14,80 Euro

Während die meisten der umliegenden Dörfer und Städte auf eine mehr als 1000-jährige Geschichte zurückblicken, feierte Friedensau 1999 seinen 100. Geburtstag. In den „guten alten Zeiten“ des Kaiserreiches wuchs aus der „Klappermühle“, die versteckt zwischen den dichten Wäldern des Flämings lag, eine „Missions- und Industrieschule“ mit weltweiter Ausstrahlung. Trotz Schwierigkeiten, zeitweiliger Beschlagnahme und politischen Widerwärtigkeiten wurden hier seit der Gründung Frauen und Männer ausgebildet, die als Botschafter des Friedens die gute Nachricht von der baldigen Wiederkunft Jesu in viele Länder der Erde trugen ...

Wittenberg · Über die Lage, die Schönheit und den Ruhm der hochberühmten, herrlichen Stadt Albioris, gemeinhin Wittenberg genannt



Andreas Meinhardi · 12,5 x 19 cm · 280 Seiten · 15 ganzseitige Abbildungen · Festeinband · ISBN 978-3-00-025864-0 · Art.-Nr. B-041 · 14,90 Euro

Ein Dialog, herausgegeben für diejenigen, die ihre Lehrzeit in den edlen Wissenschaften beginnen.

Das Werk erschien erstmalig im Jahr 1508 in lateinischer Sprache. Neu herausgegeben, aus dem Lateinischen übersetzt und mit einer Einleitung versehen von Dr. Martin Treu, Wittenberg. Ein Buch für Kenner und Liebhaber und solche, die sich gern einer sprachlichen Herausforderung stellen.

Goethes Haus am Frauenplan



Uwe Grüning | Jürgen M. Pietsch · 20 x 22 cm · 96 Seiten · 60 Farbfotografien
Festeinband · ISBN 3-00-004692-5 · Art.-Nr. B-002 · 15,80 Euro

Die umfangreiche fotografische Darstellung präsentiert zusammen mit Uwe Grünings literarischem Rundgang das berühmte Haus am Frauenplan in Weimar. Der Wohn- und Arbeitsort des wohl berühmtesten Dichters und Denkers der deutschen Geschichte. Als Leser durchschreitet man oft andächtig und zurückhaltend das Haus und entdeckt durch die Fotografien und den Text neue Blickwinkel und Sichtweisen. Ein Zeitbild Goethes, des Hauses und Weimars.

Goethes Gartenhaus



Uwe Grüning | Jürgen M. Pietsch · 20 x 22 cm · 96 Seiten · 25 Fotografien in Duoton
Festeinband · ISBN 3-00-004693-3 · Art.-Nr. B-003 · 10,00 Euro

Ein Essay Uwe Grünings über das Haus, seinen Bewohner, dessen Gäste und deren Zeit. Schwarzweiß-Fotografien untermalen diese Worte auf eigene Weise, zurückhaltend, geheimnisvoll, zeitlos. Dieses Buch erzählt von einem der schönsten Orte des Klassischen Weimar.

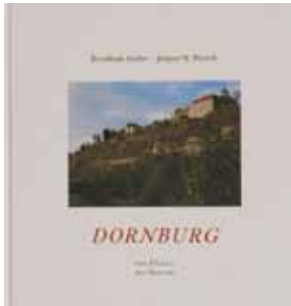
Schillers Wohnhaus in Weimar



Uwe Grüning | Jürgen M. Pietsch · 20 x 22 cm · 72 Seiten · 38 Farbfotografien
Festeinband · ISBN 3-00-015721-2 · Art.-Nr. B-001 · 12,80 Euro

Nach den inzwischen zur Weimarer „Standardliteratur“ gehörenden Bänden über Goethes Wohnhäuser erscheint es folgerichtig, dass sich die beiden Autoren dem Wohnhaus des Dichters und Goethefreundes Friedrich Schiller zuwenden und es gemeinsam Lesern und Besuchern in Wort und Bild vor Augen führen. Die Genauigkeit der Beobachtungen bestimmt Uwe Grünings Text, der das lebendige, oft aber auch von Sorge und Krankheit gezeichnete Leben des Dichters in seinem Haus nachzeichnet. Die Fotografien beschreiben mit Nähe und Distanz einen Lebens- und Schaffensort.

Dornburg von Otto I. bis Goethe



Rosalinde Gothe | Jürgen M. Pietsch · 21 x 22 cm · 96 Seiten · 51 Farbfotografien
Festeinband · ISBN 3-00-009673-6 · Art.-Nr. B-004 · 15,00 Euro

Die in Weimar lebende Germanistin Rosalinde Gothe beschreibt vielfältige Aspekte der hoch über den Ufern der Saale, zwischen Jena und Naumburg gelegenen, weithin sichtbaren und bekannten Goethe-Gedenkstätte und einstigen ottonischen Pfalz. J. M. Pietsch beobachtet in seinen Fotografien die Schlösser und ihre Einbindung in Landschaft und Garten. Eindrücken Goethes nachspürend, der in Dornburg seine Auffassungen von Architektur und Gartenanlagen bestätigt fand, hält sich der Fotograf an den Dichter: „... ich bedachte mir die schönen Anlagen, ging sie mit dem Hofgärtner durch, der mir die sehr geschickte und glückliche Verbindung erklärte ...“

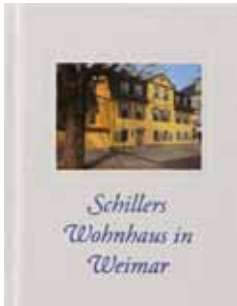
Goethes Haus am Frauenplan - Kleine Reihe



Rosalinde Gothe | Jürgen M. Pietsch · 8,5 x 11 cm · 96 Seiten · 42 Farbfotografien
Festeinband · ISBN 3-00-013906-0 · Art.-Nr. B-029 · 6,80 Euro

Ein fotografischer Rundgang durch das Haus des großen deutschen Dichters im kleinen Buchformat. Dieses Büchlein zeigt das berühmte Haus am Frauenplan in Weimar als Wohn- und Arbeitsort Goethes. Seite für Seite wandelt der Betrachter durch dieses Haus ohne sich zu verlieren. Den kurzen Begleittext schrieb die Germanistin Rosalinde Gothe. Dieses Büchlein gehört zur „Kleinen Reihe“ - Bildbände im Kleinformat - der edition Akanthus.

Schillers Wohnhaus in Weimar - Kleine Reihe



Christina Tezky | Jürgen M. Pietsch · 8,5 x 11 cm · 96 Seiten · 38 Farbfotografien
Festeinband · ISBN 3-00-013907-9 · Art.-Nr. B-030 · 6,80 Euro

Nach Goethe sollte auch Schiller das Recht bekommen, „verkleinert“ zu werden. Dieses Buch über das Schillerhaus in Weimar, in einer Größe von 8,5 x 11cm, verhilft jedoch zu mehr als nur einem kleinen Einblick in das zaubernde Haus.

Dieses Büchlein gehört zur „Kleinen Reihe“ - Bildbände im Kleinformat - der edition Akanthus.

Goethe in Dornburg 1828 - Kleine Reihe

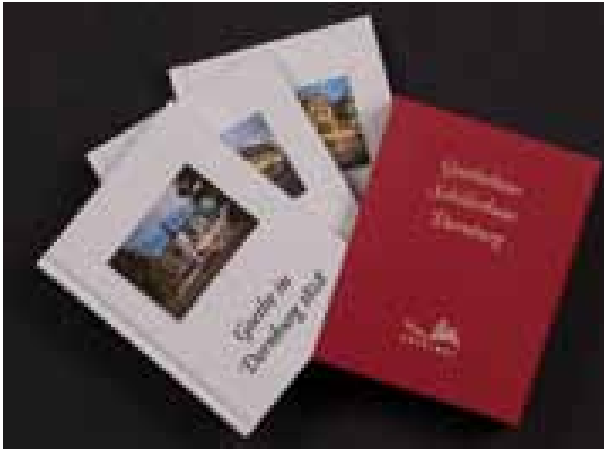


Rosalinde Gothe | Jürgen M. Pietsch · 8,5 x 11 cm · 96 Seiten · 45 Farbfotografien
Festeinband · ISBN 3-00-013908-7 · Art.-Nr. B-031 · 6,80 Euro

Seit seinen frühen Weimarer Jahren hatte Goethe Dornburg wiederholt besucht, auf Amtsreisen, auf Ausflügen oder zu Besuchen bei der fürstlichen Familie. Bedeutsam für ihn aber wurde der Aufenthalt vom 7. Juli bis 11. September 1828 ...

Diese Ausgabe gehört zur „Kleinen Reihe“ - Bildbände im Kleinformat - der edition Akanthus und zeigt eine reiche Auswahl der schönsten Bilder Dornburgs, ergänzt durch Sequenzen und Gedichte Goethes aus jener Zeit.

Edition Kleine Reihe · Weimarer Klassik



Jürgen M. Pietsch | Autorengruppe · 8,5 x 11 cm · 96 Seiten · zahlreiche Farbfotografien · Festeinband mit Schuber · Art.-Nr. B-032 · 3 Bücher · 20,00 Euro

Gern sind wir Ihrer Anregung gefolgt und haben die drei Bände der Edition Kleine Reihe „Goethe in Dornburg 1828“, „Goethes Haus am Frauenplan“ und „Schillers Wohnhaus in Weimar“ in einem schmucken Schuber vereint.

Martin Luther · Fabeln



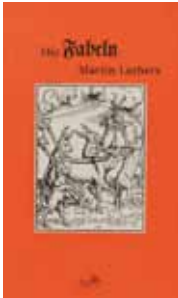
Martin Luther | Bilder: Andreas Weißgerber | Essay: Christoph Dieckmann
24 x 30 cm · 32 Seiten · 10 ganzseitige, farbige Abbildungen · Halbleinen
ISBN 978-3-00-032577-9 · Art.-Nr. B-021 · 135,00 Euro

Limitierte Auflage von 30 Exemplaren mit einer signierten Originalradierung.

Angeregt durch Martin Luthers 1530 bearbeitete Äsop-Fabeln, schuf der Leipziger Maler und Grafiker Andreas Weißgerber zehn farbige, wundervolle und ereignisreiche Bilder, die dieser Band großformatig wiedergibt.

Christoph Dieckmann, Pfarrersohn und „Zeit“-Autor, erzählt von seiner Verwunderung über Luthers Fabeln und setzt sich auf seine eigene Weise mit diesem literarischen Produkt und unserer Zeit auseinander. Ein fabelhaftes, wunderschönes Buch!

Die Fabeln Martin Luthers



Martin Luther | Einleitung: Johannes Hartlapp · 10,5 x 17,5 cm · 56 Seiten · Broschur
Art.-Nr. H-005 · 5,00 Euro

19 Fabeln Martin Luthers, mit einer Einleitung von Dr. theol. Johannes Hartlapp. Diese kleine Broschur lässt eine der lehrreichsten und zugleich verständlichsten Formen der Literatur wieder auferstehen. „Etliche Fabeln aus Esopo, Von D. M. L. verdeutscht, sammt einer schönen Vorrede, von rechtem Nutz und Brauch desselben Buchs, jedermann, wes Standes er auch ist, lustig und dienstlich zu lesen“ Anno M. D. XXX (1530).

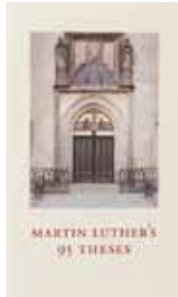
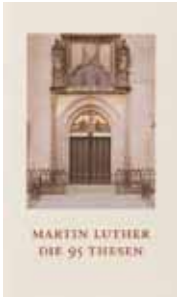
Martin Luther · Von der Freiheit eines Christenmenschen



Martin Luther | Einleitung und Übertragung in heutige Sprache: Helmar Junghans
10,5 x 17,5 cm · 40 Seiten · Broschur · Art.-Nr. H-006 · 3,50 Euro

Mit dieser Broschur setzen wir unsere „Kleinschriftenreihe“ mit Texten des Reformators fort und legen gleichzeitig eine der wichtigsten reformatorischen Schriften in einer kleinen, preiswerten Ausgabe vor. Luthers Originaltext ist heute schwer verständlich, deshalb greifen wir auf die von Prof. Helmar Junghans ins heutige Deutsch übertragene Fassung zurück, die der ausgewiesene Lutherforscher mit einer Einleitung ergänzt hat. Das beeindruckende Bildnis von „Doctor Martinus Luterus“ verdanken wir der Anhaltischen Landesbücherei Dessau, aus deren berühmter Georgsbibliothek wir den schönen Druck reproduziert haben.

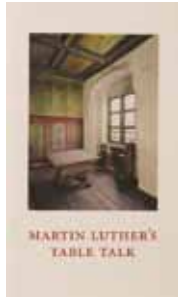
Martin Luther · Die 95 Thesen



Martin Luther | Einleitung: Helmar Junghans · 10,5 x 17,5 cm · 24 Seiten · Broschur
Art.-Nr. H-001, dt. / Art.-Nr. H-002, engl. · 2,50 Euro

Zu Wittenberg gehören Luthers 95 Thesen. Unsere kleine, feine und sozusagen autorisierte Ausgabe in deutscher Sprache entstand in Zusammenarbeit mit der Wittenberger Schlosskirche und dem Evangelischen Predigerseminar und ist von Prof. em. Dr. theol. Dr. phil. h. c. Helmar Junghans eingeleitet.

Martin Luthers Tischreden



Martin Luther | Einleitung: Johannes Hartlapp · 10,5 x 17,5 cm · 24 Seiten · Broschur
Art.-Nr. H-003, dt. / Art.-Nr. H-004, engl. · 2,50 Euro

Martin Luthers Tischreden, eingeleitet und ausgewählt von Dr. theol. Johannes Hartlapp. Die Auswahl ist biografisch orientiert und gewährt einen kleinen Einblick in den großen Kosmos des Martin Luther. Die Broschur endet mit dessen letzten Worten: „Wir sind Bettler, das ist wahr.“

Ich sehe dich mit Freuden an...

Bilder aus der Lucas-Cranach-Werkstatt



Albrecht Steinwachs · 16,5 x 21 cm · 96 Seiten · 49 farbige Abbildungen · Festeinband
ISBN 3-00-017944-5 · Art.-Nr. B-012 · 12,80 Euro

Auf die einzigartigen Cranach-Originale der Marienkirche schaut man mit Neugierde, Erstaunen, Andacht, Freude und einer gehörigen Portion Überraschung. Wo sonst sind so viele, so wichtige Cranach-Meisterwerke zu bewundern? Albrecht Steinwachs beschreibt in seiner eigenen, vielschichtigen Art die Cranach-Werke der Stadtkirche; er untersucht sie, er erklärt Details und deren Bildzusammenhänge in künstlerischer wie auch in biografischer Hinsicht. Der Leser wandert an den Bildern entlang und versteht die Bilder zu lesen. Und die Freude leuchtet oftmals in den Augen derer, die in Wittenberg staunend vor den Originalen stehen, die wir hier sorgfältig und mit zahlreichen Details reproduziert wiedergeben.

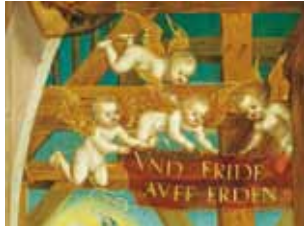
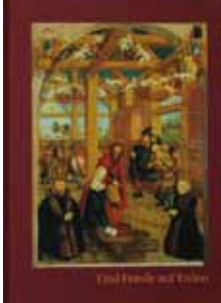
Erdrauch, Distel, Apfelbaum - Lucas Cranach und die Pflanzen



Albrecht Steinwachs · 16,5 x 21 cm · 64 Seiten · 24 farbige Abbildungen · Festeinband
ISBN 978-3-00-029969-8 · Art.-Nr. B-013 · 9,80 Euro

Zwangsläufig kommt man, wenn man sich so intensiv mit der cranachschen Malerei beschäftigt, wie es unser Autor Albrecht Steinwachs getan hat, auf die Pflanzen und ihre Bedeutung in den Cranach-Gemälden. Auf zahlreichen Werken des Meisters finden sich Pflanzendarstellungen und faszinieren uns durch Eigenart und Schönheit und einem Zauber, dem man sich schwer entziehen kann. Vieles ist uns bekannt, anderes ist erfunden und bleibt rätselhaft. Albrecht Steinwachs spürt der Bedeutung mittelalterlicher Pflanzenmalerei nach, entdeckt und beschreibt innere Zusammenhänge und hilft uns, Cranachs Bilder neu und umfassender zu sehen und zu lesen.

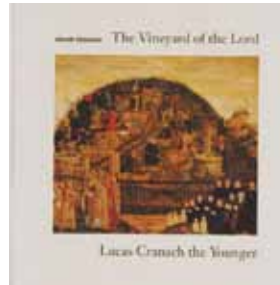
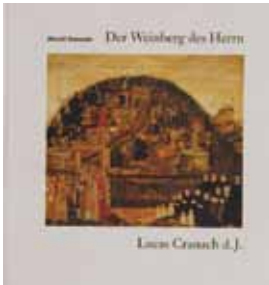
Und Friede auf Erden



Albrecht Steinwachs · 11,5 x 16 cm · 32 Seiten · 16 farbige Abbildungen · Festeinband
ISBN 3-00-005421-9 · Art.-Nr. B-014 · 5,00 Euro

Die Weihnachtsgeschichte, die Botschaft von der Geburt des Heilands, berührt seit jeher die Menschen auf innigste Weise. Albrecht Steinwachs, lange Jahre Superintendent, Pfarrer und natürlich Prediger in der Stadtkirche zu Wittenberg, erzählt diese Geschichte aller Geschichten und beschreibt dabei zugleich Cranachs wundervolles Epitaph von der „Anbetung der Hirten“. Zahlreiche Detailaufnahmen unterstützen diese liebevolle Beschreibung und lassen uns die frohe Botschaft auf diese Weise neu erleben.

Lucas Cranach d. J. - Der Weinberg des Herrn



Albrecht Steinwachs | Jürgen M. Pietsch · 21 x 22 cm · 48 Seiten · 28 farbige Abbildungen · Festeinband · ISBN 3-00-008905-5 · Art.-Nr. B-015, dt.
ISBN 3-00-008904-7 · Art.-Nr. B-016, engl. · 12,80 Euro

Cranach malte dieses Gedenkbild für den in Wittenberg lehrenden Reformator Paul Eber. Bewusst auf die Arbeit des Verstorbenen hinweisend, wählt Cranach das Gleichnis vom Weinberg und lässt es darüber hinaus zum Sinnbild für die damalige Kirche werden. Den auf der linken Bildhälfte den Weinberg verwüstenden Priestern und Bischöfen stellt er die den Weinberg pflegenden Reformatoren um Luther gegenüber. Auf diesem einmaligen „Gruppenbild der Reformatoren“ bildet er porträthaft ab: M. Luther, Ph. Melanchthon, J. Forster, J. Bugenhagen, G. Major, P. Crell, C. Cruciger, J. Jonas, M. Flacius Illyricus, S. Fröschel, G. Spalatin, P. Eber.

Von den Arbeitern im Weinberg

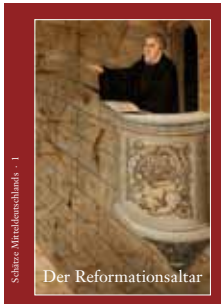


Albrecht Steinwachs · 11,5 x 16 cm · 32 Seiten · 22 farbige Abbildungen · Broschur
Art.-Nr. H-009 · 3,50 Euro

Albrecht Steinwachs hat in kurzer, sehr übersichtlicher und verständlicher Form eine Beschreibung des berühmten „Reformations-Bildes“ vorgelegt, das dem größeren Bildband vom „Weinberg des Herrn“ als handliche Alternative folgt.

Mit dem Erwerb unterstützen Sie die Restaurierung des wertvollen Cranach-Gemäldes mit je 0,50 Euro. Eine Initiative der Stadtkirchengemeinde St. Marien und unseres Verlages.

Der Reformationsaltar



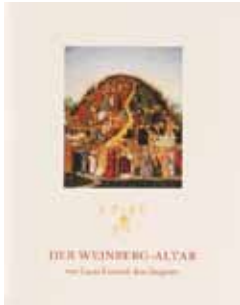
Band 1 der Reihe „Schätze Mitteldeutschlands“ · Albrecht Steinwachs · 14 x 18 cm
64 Seiten · 44 farbige Abbildungen · Festeinband ISBN 3-00-003075-1
Art.-Nr. B-017 · 9,80 Euro

Wittenberg ist der Ort der Reformation. Stadt- und Schlosskirche gelten gleichermaßen als örtlich festzumachende Größen für diese, die Welt verändernde Bewegung.

Der Reformationsaltar der Stadtkirche, ein Werk aus den Händen Lucas Cranach d. Ä. und d. J. steht für die bild- und gleichnishafte Darstellung dieses Wandels.

Albrecht Steinwachs gelingt eine sachkundige und zudem persönliche Beschreibung dieses so berühmten Altars und des in aller Welt bekannten „Fußbildes“, der Predella, mit dem auf der Kanzel stehenden, das Wort verkündenden und auf den Gekreuzigten weisenden Reformator.

Der Weinberg-Altar von L. Cranach d. J.



Ulrich Kalmbach · 16 x 21 cm · 32 Seiten · 27 farbige Abbildungen · Broschur
ISBN 3-00-001066-1 · Art.-Nr. H-010 · 7,50 Euro

Das bedeutende Cranach-Werk stand, bis zu seiner aus Sicherheitsgründen im Jahre 1968 erfolgten Umsetzung, in der Salzwedeler Mönchskirche des ehemaligen Franziskanerklosters. Cranach hat das Motiv des Weinbergs schon einmal 1569 für ein Epitaph in Wittenberg verwandt und es, in der neuen Fassung den Wünschen seiner Auftraggeber folgend, verändert.

Ulrich Kalmbach führt den Leser sachkundig in die Entstehungsgeschichte des Werkes ein und beschreibt die einzelnen Werkteile ausführlich. Die auf dem Altar identifizierten Reformatoren werden in Kurzbiografien vorgestellt. Die qualitätvollen Farbreproduktionen ermöglichen die Erfassung feinsten Details.

Lucas Cranach d. Ä. in Wittenberg

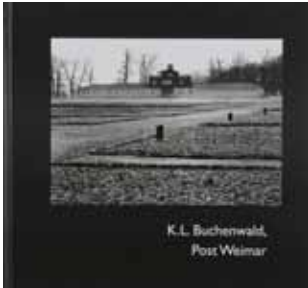


Jutta Strehle | Jürgen M. Pietsch · 11,5 x 20 cm · 96 Seiten · 90 Fotografien und Abbildungen · Taschenbuch · ISBN 3-00-008441-X · Art.-Nr. B-018 · 7,80 Euro

Cranach-Biografie, Stadt- und Kunstführer zugleich. Wenn Sie nach Wittenberg kommen oder zuhause mehr über Cranach erfahren wollen, ohne sich mit Detailinformationen zu „überlasten“, dann lesen Sie dieses kleine, bilderreiche Taschenbuch.

In diesem Band finden Sie alle wichtigen Wirkungs- und Wohnorte, Sie finden die wichtigsten in Wittenberg befindlichen Werke mit fachlichen Erläuterungen versehen und so manches andere aus dem Leben dieses für Wittenberg und die Reformation so bedeutsamen Mannes.

K.L. Buchenwald, Post Weimar



Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora | Jürgen M. Pietsch
24 x 22 cm · 132 Seiten · 92 Fotografien in Duoton · Festeinband
ISBN 3-00-004128-1 · Art.-Nr. B-036, dt. / ISBN 3-00-010776-2
Art.-Nr. B-037, engl. · 15,00 Euro

„K.L. Buchenwald, Post Weimar“ ist nicht mehr als eine postalische Anschrift, und doch hat dieser Ort sich in das nationale und internationale Gedächtnis eingebrennt. Der von der Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora herausgegebene Band konzentriert sich auf das Gelände des ehemaligen Lagers. 90 mit der Großbildkamera entstandene Schwarzweiß-Fotografien beschreiben den jetzigen Befund des 1937 errichteten Lagers auf dem Ettersberg bei Weimar. Sparsam eingefügte Texte geben ausschnitthaft und stellvertretend Einblick in das Leben im ehemaligen Konzentrationslager.

Versteinertes Gedenken



Thomas Seidel | Volkhard Knigge | Jürgen M. Pietsch · 20,5 x 21 cm · je 96 Seiten
192 Abbildungen und Schwarzweiß-Fotografien · 2 Bände im Schuber
ISBN 3-00-001065-3 · Art.-Nr. B-034 · 9,00 Euro

Volkhard Knigge hat die Entwicklung vom Konzentrationslager Buchenwald zur Nationalen Mahn- und Gedenkstätte der DDR anhand von umfangreichem Archivmaterial untersucht und das Erinnerungsprogramm in dem vorliegenden Band (Bd. 1) analysiert. Verschiedene Sichten und Erinnerungen bestimmen die Beiträge von Jorge Semprun und Thomas Seidel zu KZ und Ehrenhain Buchenwald. In 45 Schwarzweiß-Fotografien zeigt der Fotograf Jürgen M. Pietsch seine Sehweise vom Ehrenhain. „... so wird das Mahnmal sichtbar als Bauwerk, sichtbar als Konstruktion; als Ort, der besteht, aber keinen Halt mehr hat, ... als Denkmal, das leer ist“
V. Knigge (Bd. 2).

Ein Steinmal in Buchenwald



Günther Uecker | Volkhard Knigge | Jürgen M. Pietsch · 24 x 30 cm · 36 Seiten
25 ganzseitige Fotografien in Duoton · Halb-Leinen im Schubert
ISBN 3-00-006012-X · Art.-Nr. B-038 · 19,50 Euro

Günther Uecker:

„... Die Steine aufeinandergeschichtet, mit Tüchern verbunden. Die Namen von Häftlingen mit Kalk auf den Boden geschrieben. Der Boden zwischen den Steinhäufungen ist betretbar, die Namen auslöschbar durch Verschleifen mit den Füßen; eine Kalkgrube in einem Haus der Erinnerbarkeit, die Wände, Flächen angstvollen Atmens, ein Hauch von Anwesenheit derer, die hier zu überleben versuchten durch die Arbeit in der Häftlingskantine, einem Lebensort in einer Umgebung des Grauens und der Hoffnungslosigkeit, er ist nun ein Ort des Erinnerns. Ein Steinmal.“

Mittelbau-Dora - Das ehemalige Konzentrationslager im Südharz



Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora | Jürgen M. Pietsch
24 x 22 cm · 132 Seiten · 90 Fotografien in Duoton · Festeinband
ISBN 3-00-013017-9 · Art.-Nr. B-035 · 15,00 Euro

Für die einen war es ein Ort des Leides und der Qual, für andere die Geburtsstunde der Raumfahrt. „Mittelbau-Dora“ bei Nordhausen war ein Konzentrationslager.

Die Fotografien wollen Brücken der Erinnerung für ehemalige Häftlinge sein und für uns ein örtlicher Verweis auf etwas Erinnerungswertes. Den zahlreichen Fotografien sind, neben einer Einleitung von Jens-Christian Wagner, dem Leiter der Gedenkstätte, kurze Erinnerungstexte ehemaliger Häftlinge beigelegt, deren gelungene und sensible Auswahl Ursula Härtl traf.

Laßt es ruhn!?

Salzwedel im Nationalsozialismus



Ulrich Kalmbach · 24 x 22 cm · 72 Seiten · 94 Abbildungen und Schwarzweiß-Fotografien · Festeinband · ISBN 3-00-005208-9 · Art.-Nr. B-039 · 10,00 Euro

Eine Ausstellung zur Geschichte Salzwedels in der Zeit des Nationalsozialismus 1933-1945 gab Anlass zur Entstehung dieses Bandes. Er wurde herausgegeben als Band 2 der Schriften zur Regionalgeschichte der Museen des Altmarkkreises Salzwedel. Er ruft auf zur Auseinandersetzung mit der Vergangenheit.

In diesem Buch sind zahlreiche Fotos aus der Zeit 1933-1945 zusammengefasst. Eine hochinteressante Sammlung von offiziellen und privaten Dokumenten mit regionaler Bedeutung.

Zwischen Vergessen und Erinnerung Stätten des Gedenkens im Altmarkkreis Salzwedel

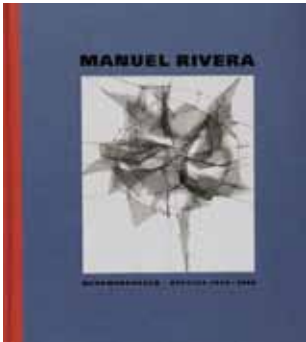


Ulrich Kalmbach | Jürgen M. Pietsch · 24 x 22 cm · 96 Seiten · 90 Fotografien in Duoton · Festeinband · ISBN 3-00-008442-8 · Art.-Nr. B-040 · 10,00 Euro

Band 3 der Schriftenreihe zur Regionalgeschichte der Museen des Altmarkkreises Salzwedel – die Museen des Altmarkkreises fungieren gleichsam als Herausgeber – schließt an den Band 2 „Laßt es ruhn!?! – Salzwedel im Nationalsozialismus“ an. Ulrich Kalmbach arbeitet in diesem Band alle im Altmarkkreis Salzwedel vorhandenen Gedenkorte wissenschaftlich auf. „... Die Momentaufnahme des Zustandes der Gedenkstätten in den Jahren 1999/2000 legt den Schwerpunkt auf die während der DDR-Zeit eingerichteten Gedenkorte zur NS-Zeit. Daneben werden beispielhaft auch aktuelle Tendenzen der Gedenkpraxis reflektiert.“

Manuel Rivera

Metamorphosen · Espejos · 1956 – 1966



Museum Folkwang Essen · 24 x 30 cm · 208 Seiten · 92 Abbildungen · Festeinband
Art.-Nr. B-042 · 38,00 Euro

Ausstellungskatalog Museum Folkwang Essen und Lindenau Museum
Altenburg 1994

Wir verfügen über einen kleinen privaten Restbestand dieses wunder-
vollen Kataloges, den wir zum Antiquariatspreis anbieten.

Wittenberger Kanzelreden, ab 2004 ff.



Evangelische Stadtkirchengemeinde Lutherstadt Wittenberg · 12,5 x 19 cm · ca. 80 Seiten je Ausgabe · meist mit Abbildungen · Taschenbuch · je Band 6,80 Euro teilweise vergriffen

Die Evangelische Stadtkirche St. Marien zu Wittenberg ist ein ganz besonderes Gotteshaus. Sie war die Predigtkirche Martin Luthers. Hier hat der Reformator mehr als zweitausend Mal auf der Kanzel gestanden. Von hier ist der Geist der Erneuerung der Kirche ausgegangen. Tausende Besucher statten jedes Jahr der „Welthauptstadt der Reformation“ einen Besuch ab. Viele verweilen nur wenige Stunden in Wittenberg. Andere nutzen die Gelegenheit, dem in den Kirchen gesprochenen Wort zu lauschen. Die jährlich wiederkehrenden Wittenberger Kanzelreden bieten jedermann dazu Gelegenheit.

Nachauflagepreis auf Anfrage

»Such, wer da will, ein ander Ziel« - Festschrift für Albrecht Steinwachs



Jürgen M. Pietsch | Autorengruppe · 12 x 19 cm · 128 Seiten · Taschenbuch
Art.-Nr. B-019 · 5,00 Euro

Der 75. Geburtstag von Superintendent i.R. Albrecht Steinwachs, unserem Autor, war uns Anlass, Freunde und Weggefährten um einen Beitrag für diese Festschrift zu bitten. Wir danken allen sehr herzlich, die sich daran beteiligt haben: Alt-Bischof Werner Krusche (†), Dr. Gerhard Begrich, Dr. Heino Falcke, Dr. Hanna Kasparick, Dr. Stefan Rhein, Dr. Friedrich Schorlemmer, Dr. Martin Treu.

Albrecht Steinwachs, 1976 bis 1997 zunächst Pfarrer an Martin Luthers einstiger Predigtkirche, der Stadtkirche St. Marien und Superintendent des Kirchenkreises Wittenberg, zum 75. Geburtstag in herzlicher Verbundenheit herausgegeben und zugeeignet von seinem Freund und Verleger Jürgen M. Pietsch.

Zimmerflucht - Goethes Wohnhaus



Goethes Wohnhaus . Blick vom Großen Sammlungszimmer zum Urbinozimmer

Jürgen M. Pietsch · 60 x 80 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-001 · 8,00 Euro

Kuppel der Dresdner Frauenkirche



Kuppel der Dresdner Frauenkirche

Jürgen M. Pietsch · 60 x 80 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-002 · 8,00 Euro

Lutherstadt Wittenberg



Lutherstadt Wittenberg © Jürgen M. Pietsch - www.edition-akanthus.de

Jürgen M. Pietsch · 60 x 80 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-003 · 8,00 Euro

Wittenberg · Schlosskirche



Lutherstadt Wittenberg · Schlosskirche

Jürgen M. Pietsch · 60 x 80 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-004 · 8,00 Euro

Wittenberg · Schlosskirche · Thesentür



Lutherstadt Wittenberg · Schlosskirche · Thesentür

Jürgen M. Pietsch · 60 x 80 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-005 · 8,00 Euro

Venus · Amor · Lucas · Wittenberg



Sergej Werbuk | Venus · Amor · Lucas · Wittenberg

Sergej Werbuk · 60 x 80 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-006 · 8,00 Euro

Der Weinberg des Herrn · 1569



Lucas Cranach d. J. · 60 x 70 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-007 · 8,00 Euro

Zehn-Gebote-Tafel · 1516



Lucas Cranach d. Ä. · 70 x 50 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-008 · 8,00 Euro

Wittenberger Reformationsaltar · 1547



Lucas Cranach d. Ä. · Wittenberger Reformationsaltar · 1547

Lucas Cranach d. Ä. · 60 x 80 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-009 · 8,00 Euro

Predella des Reformationsaltars



Lucas Cranach d.Ä. · Predella des Wittenberger Reformations-Altars · 1547 · Stadtkirche St. Marien

Lucas Cranach d. Ä. · 70 x 50 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-010 · 8,00 Euro

Anbetung der Hirten · 1564



Lucas Cranach d. J. | Anbetung der Hirten · 1564

Lucas Cranach d. J. · 60 x 90 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-011 · 8,00 Euro

Johannes Bugenhagen, Pommeranus



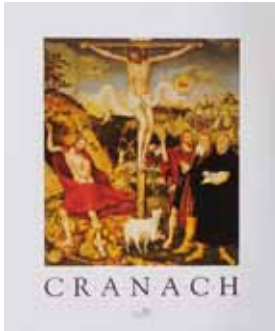
Lucas Cranach d. J. · 60 x 80 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-012 · 8,00 Euro

Katharina von Bora



Lucas Cranach d. Ä. · 60 x 80 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-022 · 8,00 Euro

Cranach-Kunstkalender



Lucas Cranach · 34 x 40,5 cm · 14 Seiten · 13 ganzseitige farbige Abbildungen · Kalender im Schubert · ISBN 3-00-017945-3 · Art.-Nr. K-001 · 15,00 Euro

In diesem immerwährenden Kalender erscheinen: der „Kemberger Altar“, die „Heilsgeschichte“ aus Aschersleben, die Tafeln des Weimarer und des Wittenberger Altars, der „Weinberg des Herrn“ aus Salzweidel, das so genannte „Hochzeitsbild“ Martin Luthers, der „Schneeberger Altar“, die „Kindessegnung“ aus der Naumburger Wenzelskirche, das Altarbild der Georgskapelle aus dem Dom zu Meißen, „Christus am Ölberg“ aus der Dessauer Johanniskirche, die „Vierzehn Nothelfer“ aus der Torgauer Marienkirche, die „Auferweckung des Lazarus“ aus der Blasii-Petri Kirche Nordhausen und das Tafelbild „Christus und die Ehebrecherin“ aus St. Annen in Annaberg.

Martinus Luther · 95 Theses · Faksimile



Martin Luther · lat. · 36 x 50,5 cm · 300 g Büttenpapier · Art.-Nr. P-014 · 9,00 Euro

Martin Luther's 95 Theses

Martin Luther's 95 Theses

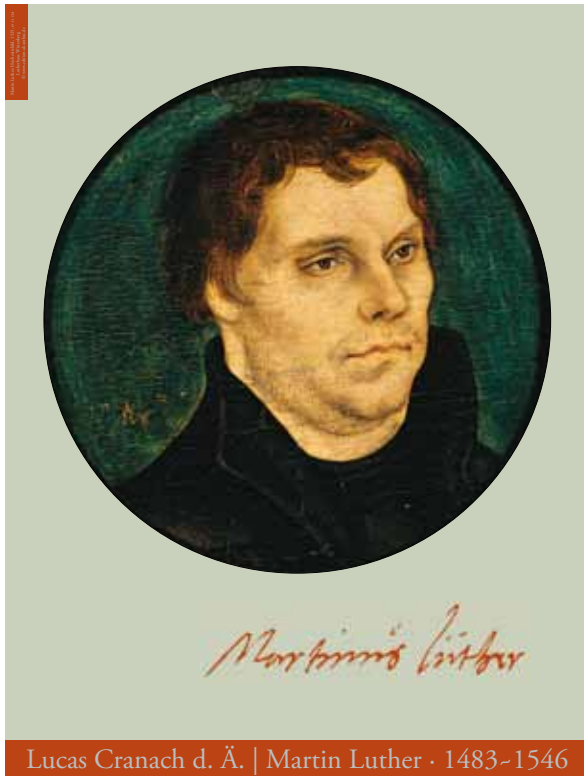
Out of love for the truth and from desire to elucidate it, the Reverend Father Martin Luther, Master of Arts and Sacred Theology, and ordinary lecturer therein at Wittenberg, intends to defend the following statements and to dispute on them in that place. Therefore he asks that those who cannot be present and dispute with him orally shall do so in their absence by letter. ♫ In the name of our Lord Jesus Christ Amen.

1. These articles concern the selling of indulgences. 2. The pope cannot remit sins nor can any other man; only God can do this. 3. The pope is not the vicar of Christ on earth. 4. The pope is not the head of the church. 5. The pope is not the lord of the world. 6. The pope is not the lord of the church. 7. The pope is not the lord of the church. 8. The pope is not the lord of the church. 9. The pope is not the lord of the church. 10. The pope is not the lord of the church. 11. The pope is not the lord of the church. 12. The pope is not the lord of the church. 13. The pope is not the lord of the church. 14. The pope is not the lord of the church. 15. The pope is not the lord of the church. 16. The pope is not the lord of the church. 17. The pope is not the lord of the church. 18. The pope is not the lord of the church. 19. The pope is not the lord of the church. 20. The pope is not the lord of the church. 21. The pope is not the lord of the church. 22. The pope is not the lord of the church. 23. The pope is not the lord of the church. 24. The pope is not the lord of the church. 25. The pope is not the lord of the church. 26. The pope is not the lord of the church. 27. The pope is not the lord of the church. 28. The pope is not the lord of the church. 29. The pope is not the lord of the church. 30. The pope is not the lord of the church. 31. The pope is not the lord of the church. 32. The pope is not the lord of the church. 33. The pope is not the lord of the church. 34. The pope is not the lord of the church. 35. The pope is not the lord of the church. 36. The pope is not the lord of the church. 37. The pope is not the lord of the church. 38. The pope is not the lord of the church. 39. The pope is not the lord of the church. 40. The pope is not the lord of the church. 41. The pope is not the lord of the church. 42. The pope is not the lord of the church. 43. The pope is not the lord of the church. 44. The pope is not the lord of the church. 45. The pope is not the lord of the church. 46. The pope is not the lord of the church. 47. The pope is not the lord of the church. 48. The pope is not the lord of the church. 49. The pope is not the lord of the church. 50. The pope is not the lord of the church. 51. The pope is not the lord of the church. 52. The pope is not the lord of the church. 53. The pope is not the lord of the church. 54. The pope is not the lord of the church. 55. The pope is not the lord of the church. 56. The pope is not the lord of the church. 57. The pope is not the lord of the church. 58. The pope is not the lord of the church. 59. The pope is not the lord of the church. 60. The pope is not the lord of the church. 61. The pope is not the lord of the church. 62. The pope is not the lord of the church. 63. The pope is not the lord of the church. 64. The pope is not the lord of the church. 65. The pope is not the lord of the church. 66. The pope is not the lord of the church. 67. The pope is not the lord of the church. 68. The pope is not the lord of the church. 69. The pope is not the lord of the church. 70. The pope is not the lord of the church. 71. The pope is not the lord of the church. 72. The pope is not the lord of the church. 73. The pope is not the lord of the church. 74. The pope is not the lord of the church. 75. The pope is not the lord of the church. 76. The pope is not the lord of the church. 77. The pope is not the lord of the church. 78. The pope is not the lord of the church. 79. The pope is not the lord of the church. 80. The pope is not the lord of the church. 81. The pope is not the lord of the church. 82. The pope is not the lord of the church. 83. The pope is not the lord of the church. 84. The pope is not the lord of the church. 85. The pope is not the lord of the church. 86. The pope is not the lord of the church. 87. The pope is not the lord of the church. 88. The pope is not the lord of the church. 89. The pope is not the lord of the church. 90. The pope is not the lord of the church. 91. The pope is not the lord of the church. 92. The pope is not the lord of the church. 93. The pope is not the lord of the church. 94. The pope is not the lord of the church. 95. The pope is not the lord of the church.

In the year 1517

Martin Luther · engl. · 40 x 70 cm · 200 g Feinstkarton · Art.-Nr. P-016 · 9,00 Euro

Martin Luther · »Hochzeitsbild« · 1525



Lucas Cranach d. Ä. · 60 x 80 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-018 · 8,00 Euro

Luther auf der Kanzel



Lucas Cranach d. Ä. · 60 x 80 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-019 · 8,00 Euro

Martin Luther · 1541



Lucas Cranach d. Ä. · 60 x 90 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-020 · 8,00 Euro

Martin Luther · 1541



Lucas Cranach d. Ä. · 59,4 x 42 cm · 170 g Papier · Art.-Nr. P-021 · 6,00 Euro

Schlosskirche Lutherstadt Wittenberg



Jürgen M. Pietsch · 11,5 x 16 cm · Kartenmappe mit 11 Karten
Art.-Nr. KM-004 · 8,00 Euro

Die Schloßkirche in Wittenberg wird jährlich von etwa 200.000 Touristen besucht und seit 1996 zum Weltkulturerbe gezählt. Diese Kartenmappe enthält 11 Postkarten mit Innen- und Außenansichten der Kirche, an die Luther seine 95 Thesen anschlug.

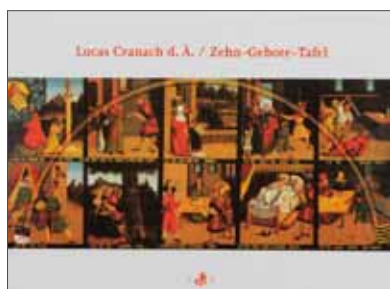
Luthersprüche



Martin Luther · 11,5 x 16 cm · Spruchkarte 1 - 64 · 0,80 Euro je Karte
Kartenmappe mit 64 Karten · Art.-Nr. KM-006 · 14,80 Euro

Diese Kartenmappe ist eine Zusammenstellung von 64 Aussprüchen Martin Luthers nach der Weimarer Ausgabe ausgewählt. Die Karten sind auch einzeln erhältlich. Die gesamte Auswahl finden Sie auf unserer Homepage. Bitte beachten Sie dazu unsere Mindestbestellmengen für Postkarten.

Zehn-Gebote-Tafel



Lucas Cranach d. Ä. · 11,5 x 16 cm · Kartenmappe mit 11 Karten
Art.-Nr. KM-005 · 5,00 Euro

„Pomona Britannica“



George Brookshaw · 11,5 x 16 cm · Kartenmappe mit 16 Karten
Art.-Nr. KM-003 · 5,00 Euro

Die in der Kartenmappe enthaltenen Reproduktionen beruhen auf der Prachtausgabe im Imperialfolio aus der Bücher- und Kupferstichsammlung zu Greiz. Auf 16 Karten können Sie diese Vielfalt bewundern.

Kloster Jerichow



Jürgen M. Pietsch · 11,5 x 16 cm · Kartenmappe mit 12 Karten
Art.-Nr. KM-001 · 5,00 Euro

Kloster Paulinzella



Jürgen M. Pietsch · 11,5 x 16 cm · Kartenmappe mit 11 Karten
Art.-Nr. KM-002 · 5,00 Euro

Beispiele aus unserem Angebot an Postkarten und Klappkarten





- Bücher
- Broschüren
- Kunstdrucke
- Poster
- Postkarten